



(iStock Photo, 2020)

## **Leitfaden für die Beschaffung von Berufskleidung im Gesundheitswesen aus der FM-Perspektive**

Dieser Leitfaden basiert auf Müller, N. (2022). *Beschaffung von Berufskleidung im Gesundheitswesen - Leitfaden aus der FM-Perspektive* (unveröffentlichte Bachelorarbeit, Facility Management). Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Wädenswil.

Institut für Facility Management  
Departement für Life Sciences und Facility Management  
Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)

## Inhaltsverzeichnis

Einsatzmöglichkeiten und Nutzen des Leitfadens .....	3
Prozess Modellentscheid.....	4
Teilprozess 1: Kauf / Aufbereitung extern .....	6
Teilprozess 2: Kauf / Aufbereitung intern .....	11
Teilprozess 3: Miete / Aufbereitung extern.....	13
Teilprozess 4: Leasing / Aufbereitung extern .....	16
Teilprozess 5: Dienstleistung extern bestehend.....	19
Fehlerquellen im Beschaffungsprozess .....	21
Quellen .....	22
Impressum .....	24

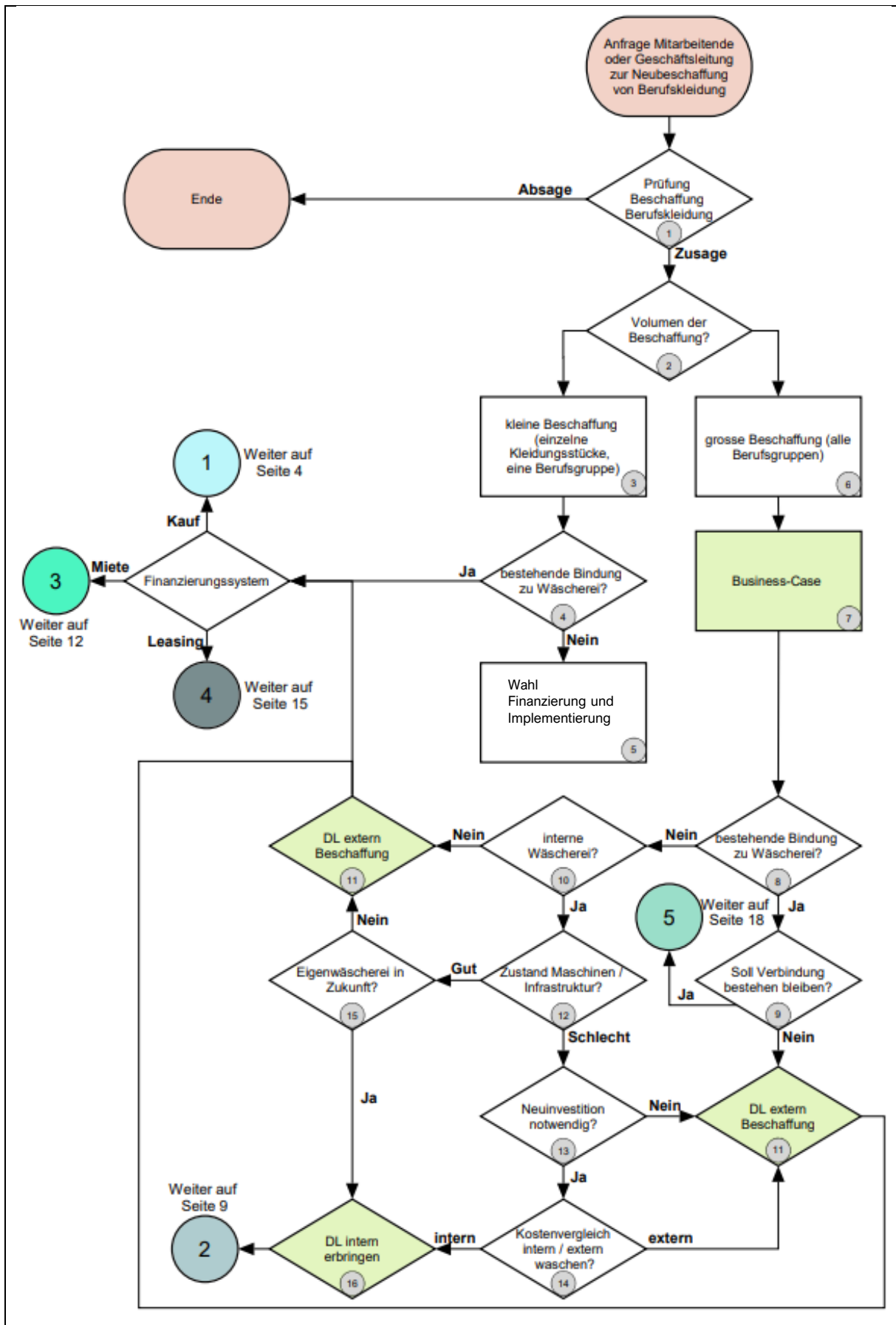
## **Einsatzmöglichkeiten und Nutzen des Leitfadens**

Dieses Dokument stellt einen allgemeinen Beschaffungsprozess für Berufskleidung im Gesundheitswesen dar. Der vorliegende Leitfaden wendet sich an alle, welche sich mit der Beschaffung von Berufskleidung im Gesundheitswesen auseinandersetzen. Dabei dient der Leitfaden erfahrenen Fachpersonen, wie auch Personen ohne Vorkenntnisse. Der Leitfaden zeigt die wichtigsten Prozessschritte für diese Art der Beschaffung auf, ohne dabei Anspruch auf Vollständigkeit zu erheben. Die Beschaffungsstrategie ist vom Unternehmen abhängig und der Leitfaden ist als unterstützendes Dokument anzusehen. Alle dargelegten Prozessschritte und Zusatzinformationen stammen aus der Bachelorarbeit von Noemi Müller.

## **Aufbau Prozess**

Am Anfang des Prozesses entscheidet die nutzende Person über das Aufbereitungs- und Finanzierungsmodell. Nachdem der allgemeine Teil abgeschlossen wurde, findet eine Unterteilung gemäss dem gewählten Modell statt. Die Bearbeitung des weiteren Prozesses findet in den spezifischen Prozessen statt.

### Prozess Modellentscheid



**1 Eingangsprüfung Antrag**

Entstehung Antrag aufgrund Alter der bestehenden Berufskleidung, Neuausrichtung Unternehmen, etc. Notwendigkeit Neubeschaffung klären. Bei Notwendigkeit Projektteam zusammenstellen.

**2 Volumenfestlegung zur Klärung Notwendigkeit eines Business-Case**

Volumengrenzen werden von Unternehmen festgelegt. Zentrale Fragestellung Entscheidungsgrundlagen: Anzahl neu auszustattende Mitarbeitende, Kostenvolumen.

**3 Kleine Beschaffung**

Definition kleine Beschaffung anhand interner Vorgaben. Richtwerte: Kleine Anzahl von Personen, einzelne Berufsgruppen, kleines Volumen.

**4 Bestehende Bindung zu externer Wäscherei**

Bereits bestehende Verbindungen zu externer Wäscherei beachten.

**5 Kauf und Implementierung**

Kleines Beschaffungsvolumen ohne Verbindung zu Wäscherei intern aufbereiten. Bei bestehender Verbindung zu externer Wäscherei ebenfalls möglich, da Kleidung spezielle Aufbereitung benötigt, interne Wäscherei ausgelastet oder Arbeitsstellen erhalten werden sollen.

**6 Grosse Beschaffung**

Definition grosse Beschaffung anhand interner Vorgaben. Richtwerte: grosse Anzahl von Personen, mehrere Berufsgruppen, gesamtes Unternehmen, grosses Volumen.

**7 Business-Case**

Wahl von Finanzierungs- und Aufbereitungssystem. Unternehmen entscheidet selbst, ob Business-Case notwendig ist.

**8 Bestehende Bindung zu externer Wäscherei**

Auch bei grossen Beschaffungen müssen bestehende Verbindungen zu externen Wäschereien beachtet werden.

**9 Fortbestand Bindung zu externer Wäscherei**

Weiterbeschäftigung der bestehenden Wäscherei in Abhängigkeit mit Submissionsrecht.

**10 Interne Wäscherei**

Zusätzlich kann kleine interne Wäscherei für Spezialartikel oder Patientenwäsche betrieben werden. Auch hier die Ausrichtung des Unternehmens beachten.

**12 Bewertung Zustand Wäscherei und Maschinen**

Bewertung Maschinenzustand in Zusammenarbeit mit internen Fachpersonen. Bei Wahl Eigenwäscherei beginnt separater Prozess (Bewertung Infrastruktur, Möglichkeiten und Neubeschaffungen), welcher im Rahmen dieses Leitfadens nicht abgebildet wird.

**14 Kostenvergleich intern / extern waschen**

Einholung Offerte externe Wäscherei für Kostenvergleich interne und externe Wäscherei.

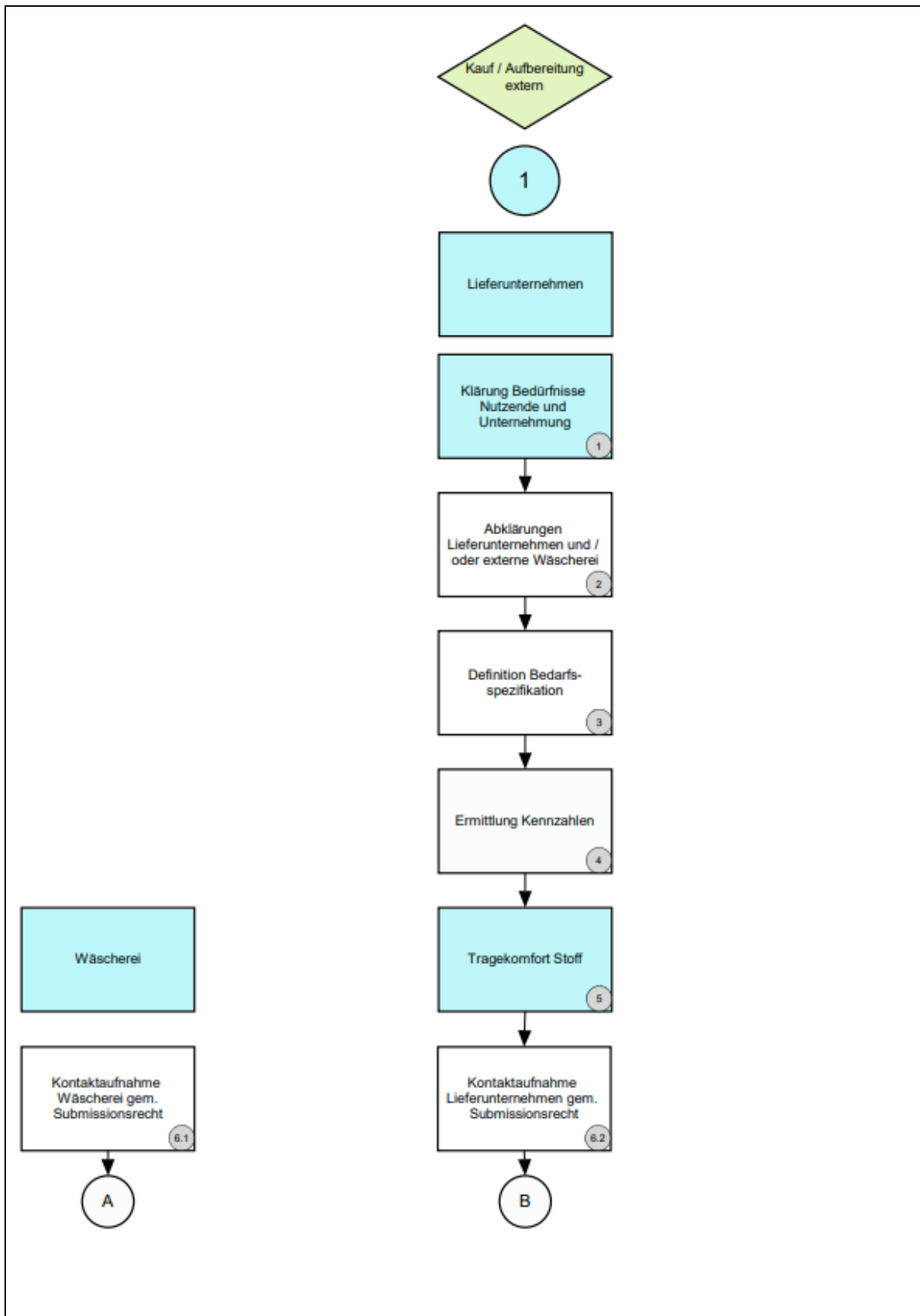
**15 zukünftige Eigenwäscherei**

Durch eigene Aufbereitung entstehen einige Vorteile (grosse Unabhängigkeit, geringe Ausstattung pro Person, Flexibilität). Bei Bedarf interne Abklärung zu Machbarkeit und Wunsch Eigenwäscherei.

**Finanzierungssystem**

Wahl ein oder zwei Kooperationsunternehmen, 3-5: Beschaffung Produkt und Service extern, 1: Kleidung eigenfinanziert, extern aufbereitet, 2: Kleidung eigenfinanziert, intern aufbereitet. Die Wahl des Finanzierungssystems ist abhängig von der Strategie, der Ausrichtung und den Finanzen eines Unternehmens.

### Teilprozess 1: Kauf / Aufbereitung extern



**1 Klärung Bedürfnisse**

Interessen, Wünsche, Muss- und Soll-Anforderungen Nutzende, Leistung Produkt, Erscheinungsbild (Entscheidung Geschäftsleitung), Personifizierung, Preisschätzung, Mitarbeiterumfragen durchführen (grosses Volumen), Hinweise aus Arbeitsalltag, Entscheidung der GL zu Entscheidungsebene für Beschaffung, Aspekte Geschäftsleitung: Leitgedanken, Philosophie, Werte, Corporate Identity.

**Zusammensetzung**      **Projektgruppe:**      Einbezug      diverse      Personengruppen, Berufsgruppenvertretende.

**2 Abklärungen mit Kooperationsunternehmen**

Mit Lieferunternehmen und externer Wäscherei die Punkte aus dem vorherigen Schritt besprechen. Eventuell Anpassungen machen. Beachtung der Volumengrenzen und Bestimmungen des Submissionsrechtes. Beratende Unternehmen dürfen nicht an späterer Ausschreibung teilnehmen, da sie einen Vorteil gegenüber Mitbewerbenden haben. Vorgaben Submissionsrecht konsultieren vor den Abklärungen.

**3 Menge Spezifikationen**

Mittelmass an Anforderungen definieren. Mittelmass ist hierbei schwer zu definieren. Freiraum für Kooperationsunternehmen lassen. Bei Ausschreibungen möglichst detaillierte Angaben. Anforderungen aus eventuell durchgeführter Mitarbeiterumfrage einfließen lassen.

**4 Mögliche Kennzahlen**

Wechselhäufigkeit Berufskleidung pro Woche, Verifizierung Anzahl Tragende, Mengen der Beschaffung.

**Mengenermittlung**

Kleine Beschaffung: Anzahl Mitarbeitende mit Grössen und Pensen.

Grössere Beschaffung: Budget, Erfahrungswerte.

**Weitere Aspekte:** Ausgabesysteme, Bezugsmenge, Anzahl Ausgabestellen, Artikelart, Anzahl Lieferung pro Woche.

**5 Prüfungen unterschiedliche Textilien**

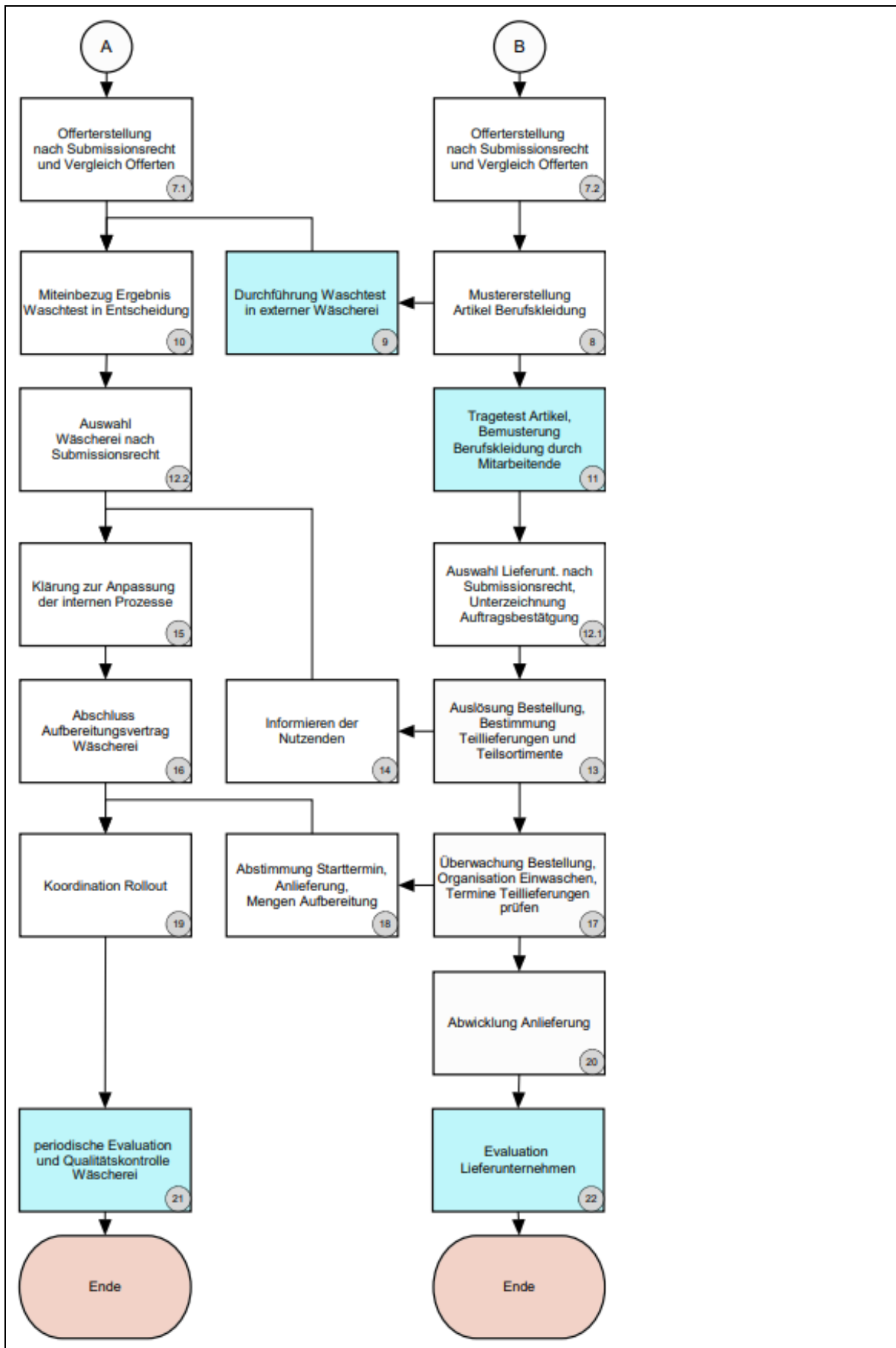
Tragekomfort, Verhalten bei Schwitzen, Blickdichtigkeit, Hautverträglichkeit, Nutzung von regulären, nicht auf das Unternehmen zugeschnittene Kleidungsstücke. Bei Anfragen bei Lieferunternehmen wiederum Submissionsrecht beachten.

**6.1 Kontaktaufnahme Wäscherei gemäss Submissionsrecht**

Besonderheiten und Volumengrenzen der Ausschreibungsarten beachten, Hilfestellungen bei Kanton oder Praxispartnern. Eventuell Nachfragen bei anderen Unternehmen des Gesundheitswesens.

**6.2 Kontaktaufnahme Lieferunternehmen gemäss Submissionsrecht**

Besonderheiten und Volumengrenzen der Ausschreibungsarten beachten, Hilfestellungen bei Kanton oder Praxispartnern. Eventuell Nachfragen bei anderen Unternehmen des Gesundheitswesens.





**7.1 Offertenerstellung Wäscherei nach Submissionsrecht**

Submissionsart und Volumengrenzen beachten. Erstellung Leistungskatalog mit geforderten Leistungen und Anforderungen Berufskleidung. Mögliche Vorgaben: Infos zu Anliefersituation, Zeiten der Anlieferung, Lagerorte, Zugänglichkeiten, benötigtes Hilfsmaterial, Zusatzleistungen (Flickservice, Grössentausch, Detachur und Nachwaschen), Lieferung hängend oder gefaltet, persönliche oder unpersönliche Kleidung. Vergleich der Offerten mit Nutzwertanalysen. Kriterien unter den Punkt 11.3 beachten.

**7.2 Offertenerstellung Lieferant nach Submissionsrecht**

Submissionsart und Volumengrenzen beachten. Erstellung Leistungskatalog mit geforderten Leistungen und Anforderungen Berufskleidung. Vergleich der Offerten mit Nutzwertanalysen. Kriterien unter den Punkt 11.1 beachten.

**8 Mustererstellung**

Mustererstellung im Rahmen von Ausschreibung oder in direkter Zusammenarbeit mit Wäscherei / Lieferunternehmen.

**9 Waschtest**

Prüfung Waschbarkeit Kleidungsstücke, Messungen Stärke des Einlaufs, Waschtest in zukünftiger Wäscherei. Überprüfung Herstellerangaben.

**10 Miteinbezug Ergebnis Waschtest**

Ergebnis Waschtest bewerten und in Gesamtbewertung Wäscherei einfließen lassen.

**11 Tragetest**

Durchführung Tragetest mit täglich Nutzenden, Festlegung Design und Gestaltung. Personen von XXS bis 4XL beachten, da Berufskleidung an allen Konfektionsgrößen ansprechend aussehen soll. Achtung! Nur finalen Artikel zum Tragetest geben, da es sonst zu Verwirrung der Mitarbeitenden kommen kann.

**12.1 Mögliche Auswahlkriterien Berufskleidung und Lieferunternehmen**

Blickdichtigkeit, Leichtigkeit, gut zu tragen, Einheitlichkeit, geringe Kosten, Referenzen Zusammenarbeit und Qualität der Produkte, Darlegung der gesamten Lieferkette, Nachhaltigkeit, Deklaration Stofflieferanten, Zertifizierungen, Löhne, Anstellungsverhältnis von Mann und Frau, Ausschreibungsunterlagen mit Zeichnungen, Nachbestellbarkeit, Klärung Verantwortlichkeit Chippen, Positionierung des Chips, Zahlung von Sozialleistungen, Möglichkeit Lagerleistungen, Abgabe Erfolgsrechnungen und Bilanz, i.d.R. Auftragsbestätigung, bei Sonderanfertigungen Vertragsabschluss notwendig.

**Inhalt Auftragsbestätigung:** Masse, Zusammensetzung Gewebe, Schnitt, Schnittmuster, Gewicht und Positionierung Logos oder Stickerei.

**12.2 Mögliche Auswahlkriterien Wäscherei**

Entfernung Wäscherei, Anstellungsbedingungen, faire Entlohnung, Umgang mit Mitarbeitenden, Zusatzleistungen (Flickservice, Grössentausch, Detachur und Nachwaschen) Hygiene, Nachhaltigkeit Zertifizierungen, Anzahl Lieferungen pro Woche, geringere Variantenanzahl, Aufbereitungsart, Digitalisierung und Logistik, Digitalisierung, RFID-Chips, Referenzen, Lieferzeitpunkt, Kommissionierungsart, Schnittstelle zu internen Prozessen, Dienstleistungskatalog.

**12.1 + 12.2 mögliche Eignungskriterien**

Bestandesdauer Unternehmens, Zertifizierungen, Lehrlingsbetrieb, Betriebsregisterauszüge, Erfolgsrechnungen, Logistikkonzepte, Waschkonzepte, Chips und weitere Informationen.

Unterschriftsberechtigungen, Bilanzen, Handelsregisterauszug, Auskunft zu Eigenkapitalmenge, Angabe von Referenzen, kantonalen Vorgaben zum Submissionsrecht beachten.

**12.1 + 12.2 mögliche Zuschlagskriterien**

Tragekomfort, Konditionen, Nachhaltigkeit, Langlebigkeit, Innovation, Kosten, Ökologie, Referenzen, Qualität, Design, Produktionsstätte in Besitz Lieferunternehmen, Löhne Mitarbeitende, Reputation Unternehmens in der Öffentlichkeit, Zertifizierungen.

Gewichtung Kriterien anhand Submissionsgesetz, Bewertung mittels Nutzwertanalyse.

**13 Auslösung Bestellung**

Festlegung Liefertermin Gesamtbestellung oder Bestimmung über Lieferzeitpunkt und Inhalt Teillieferungen. Idealerweise nur eine Lieferung, da weniger Koordinations- und Kontrollaufwand sowie geringere Kosten.

**14 Informieren der Nutzenden**

Regelmässige Kommunikation an Nutzende. Akzeptanz durch offene Kommunikation. Evtl. Besichtigungstermin für Berufskleidung anbieten.

**15 Anpassungen interne Prozesse**

Anpassung Prozesse Schmutz- und Sauberwäsche klären. Zeitpunkt der Anpassungen festlegen. Schnittstellen zu anderen Prozessen überprüfen.

**16 Bestandteile Dienstleistungsvertrag**

Leistungskatalog, Kilo-, oder Stückpreises, Abgabemengen, Umlaufmengen, Vorgehen bei Mengenverschiebungen und vorzeitige Vertragsende, Vertragsdauer, Konsequenzen bei Dienstleistungsverletzungen, Abgrenzung der enthaltenen Dienstleistungen, Waschtests, Anzahl Lieferungen pro Woche, Zahlung Transportleistungen, Lieferbehältnisse, Laufzeiten, Rechte und Pflichten Parteien, Haftung, Gerichtsstand und Zahlungsmodalitäten, Festlegung Zeitpunkt für Preiserhöhungen.

**17 Überwachung Bestellung und Organisation Einwaschen**

Reaktion auf evtl. Lieferverzögerungen, Prüfung vereinbarter Teillieferungen, Organisation Einwaschen über Wäscherei oder Lieferunternehmen.

**18 Abstimmung Starttermin Anlieferung**

Angabe Starttermin der Aufbereitung. Mengen pro Anlieferung mit Wäscherei absprechen.

**19 Koordination Rollout**

Finale Kommunikation Mitarbeitende und weitere Beteiligte. Anpassung interne Prozesse. Vorbereitung Implementierung neue Berufskleidung.

**20 Abwicklung Anlieferung**

Annahme Berufskleidung an Anlieferung. Interne Verteilung Artikel im Unternehmen (Ausgabestellen, Garderoben, etc.).

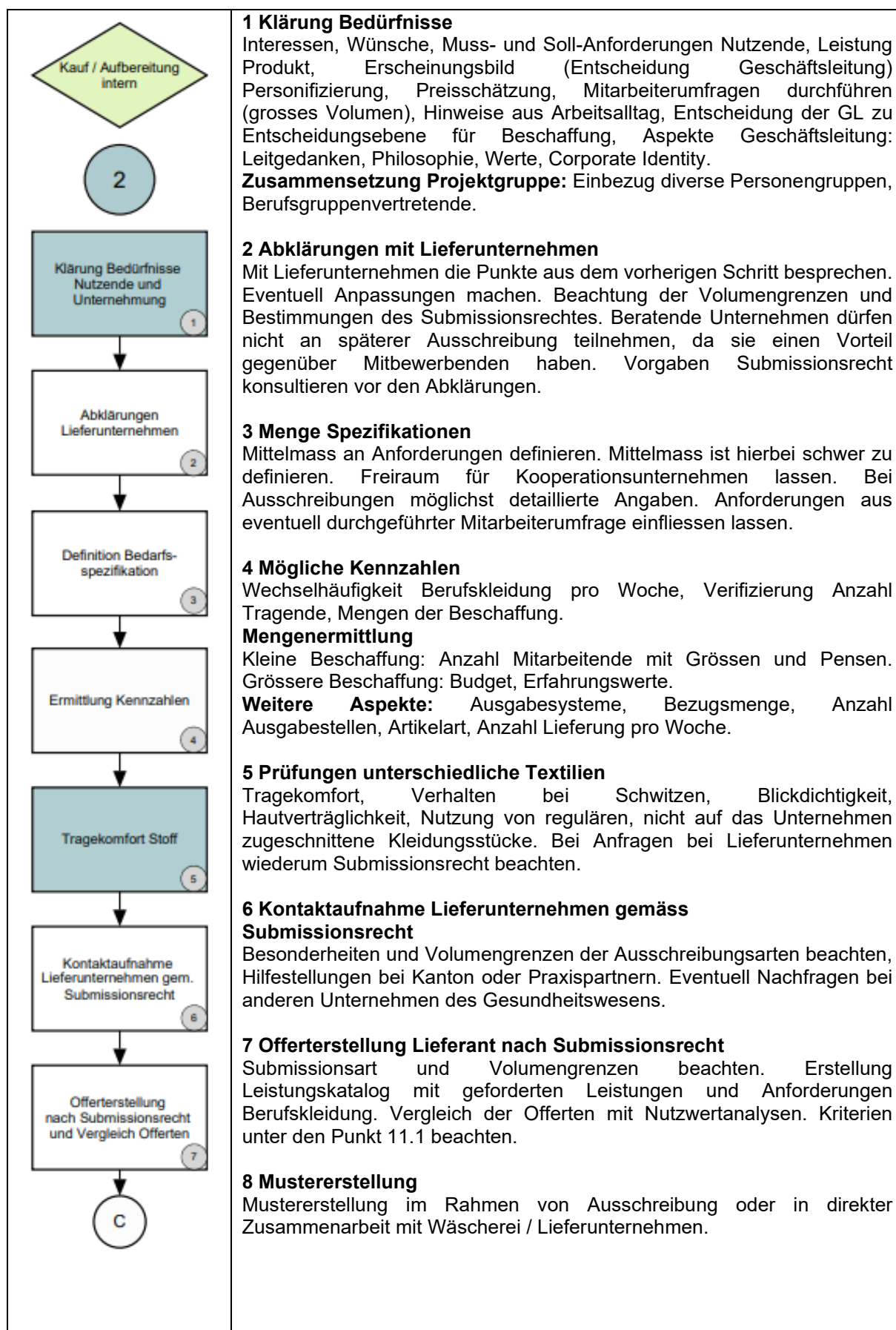
**21 Evaluation Wäscherei**

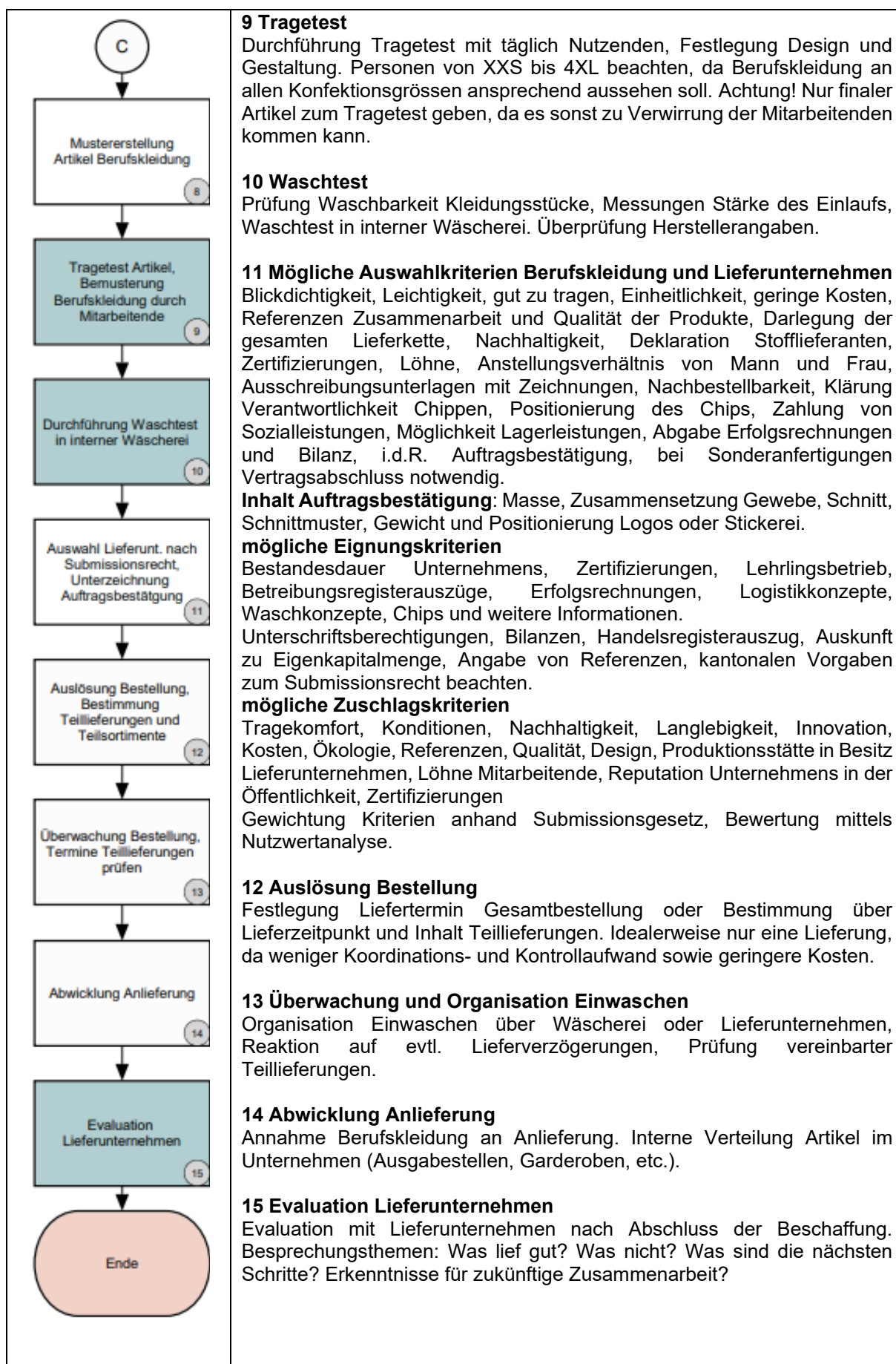
Regelmässiger Austausch zu Leitungsfähigkeit, Qualität, Monitoring der Leistungen notwendig.

**22 Evaluation Lieferunternehmen**

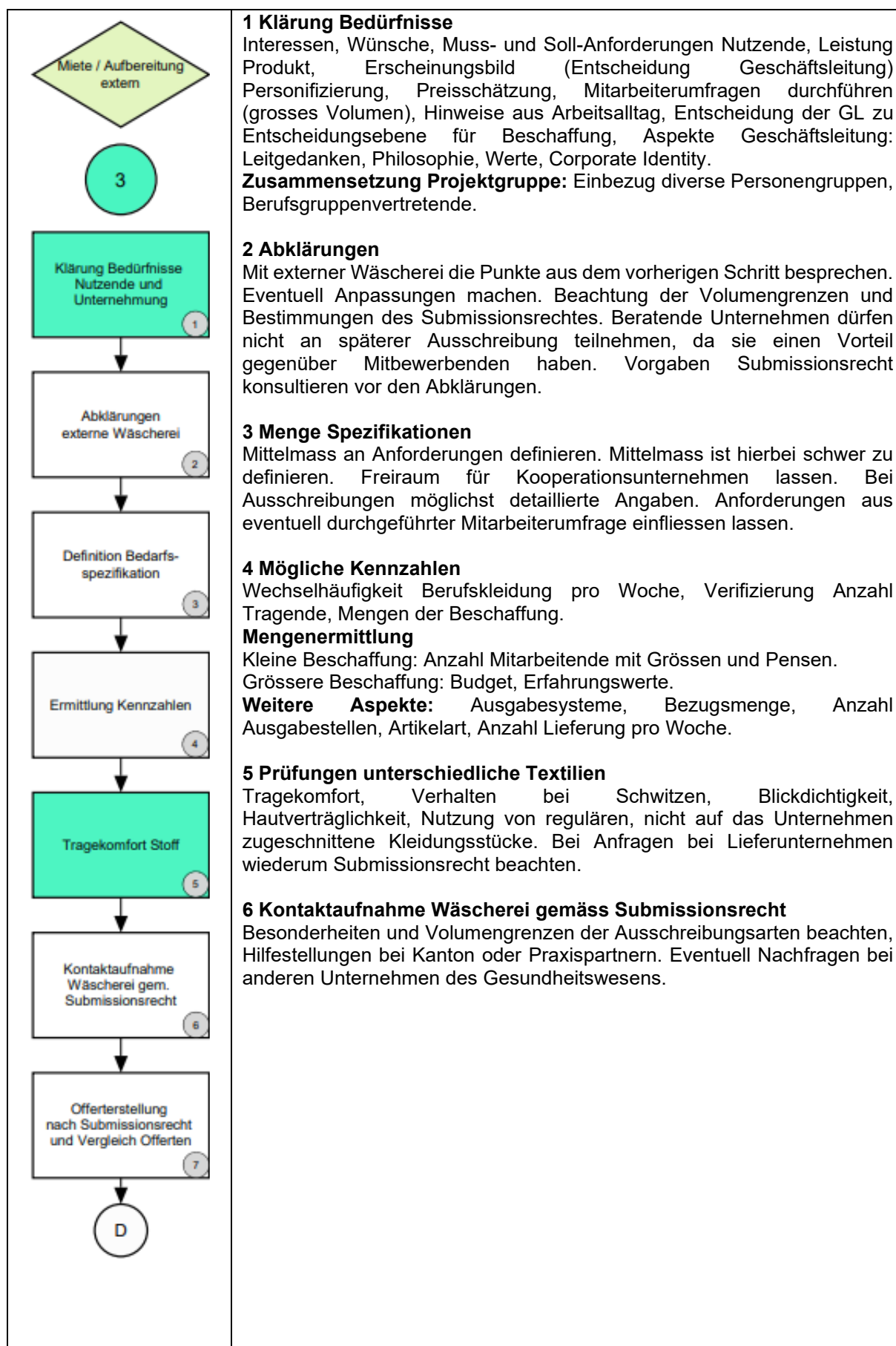
Evaluation mit Lieferunternehmen nach Abschluss der Beschaffung. Besprechungsthemen: Was lief gut? Was nicht? Was sind die nächsten Schritte? Erkenntnisse für zukünftige Zusammenarbeit?

## Teilprozess 2: Kauf / Aufbereitung intern





### Teilprozess 3: Miete / Aufbereitung extern



**1 Klärung Bedürfnisse**  
 Interessen, Wünsche, Muss- und Soll-Anforderungen Nutzende, Leistung Produkt, Erscheinungsbild (Entscheidung Geschäftsleitung) Personifizierung, Preisschätzung, Mitarbeiterumfragen durchführen (grosses Volumen), Hinweise aus Arbeitsalltag, Entscheidung der GL zu Entscheidungsebene für Beschaffung, Aspekte Geschäftsleitung: Leitgedanken, Philosophie, Werte, Corporate Identity.  
**Zusammensetzung Projektgruppe:** Einbezug diverse Personengruppen, Berufsgruppenvertretende.

**2 Abklärungen**  
 Mit externer Wäscherei die Punkte aus dem vorherigen Schritt besprechen. Eventuell Anpassungen machen. Beachtung der Volumengrenzen und Bestimmungen des Submissionsrechtes. Beratende Unternehmen dürfen nicht an späterer Ausschreibung teilnehmen, da sie einen Vorteil gegenüber Mitbewerbenden haben. Vorgaben Submissionsrecht konsultieren vor den Abklärungen.

**3 Menge Spezifikationen**  
 Mittelmass an Anforderungen definieren. Mittelmass ist hierbei schwer zu definieren. Freiraum für Kooperationsunternehmen lassen. Bei Ausschreibungen möglichst detaillierte Angaben. Anforderungen aus eventuell durchgeführter Mitarbeiterumfrage einfließen lassen.

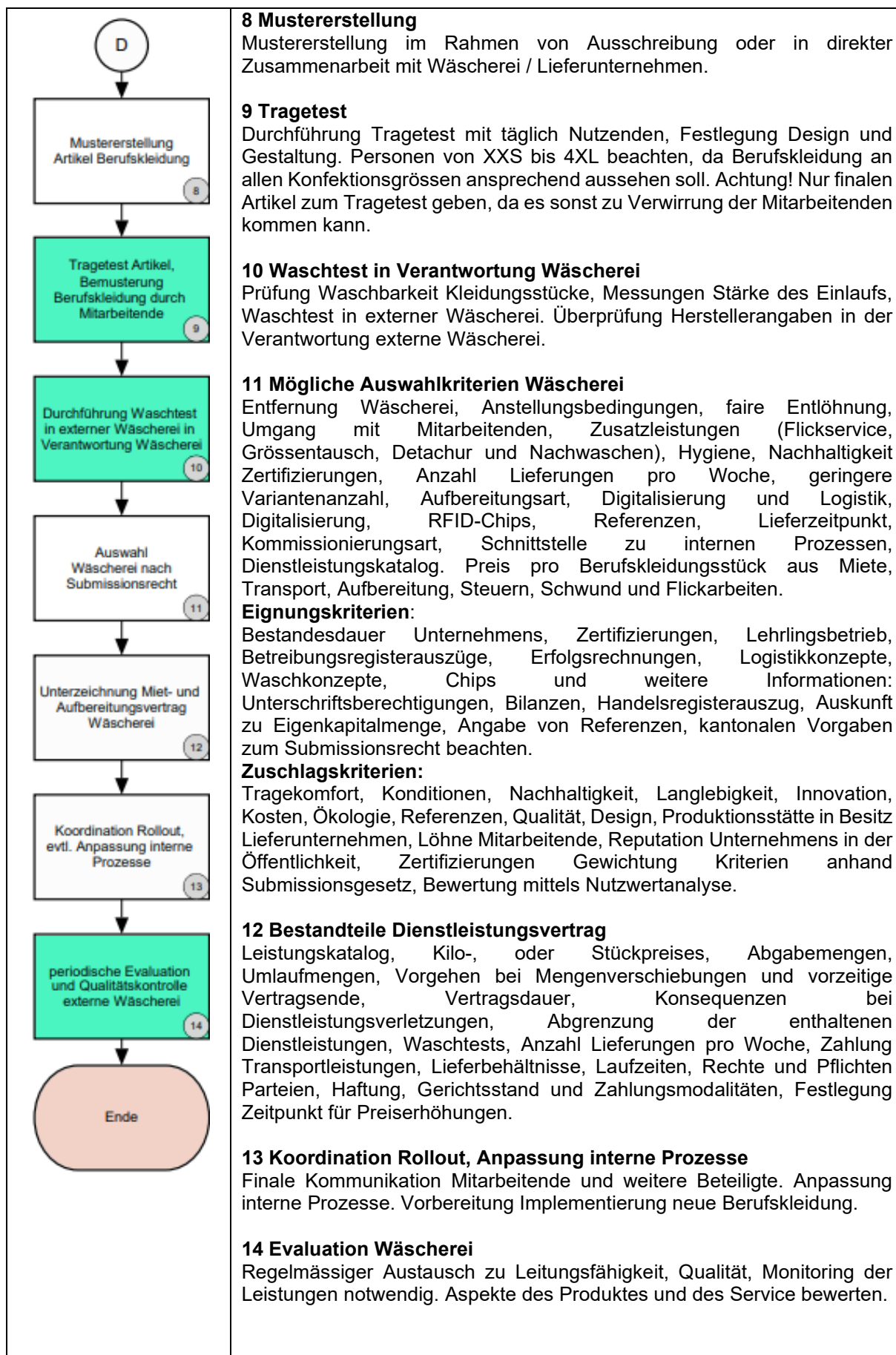
**4 Mögliche Kennzahlen**  
 Wechselhäufigkeit Berufskleidung pro Woche, Verifizierung Anzahl Tragende, Mengen der Beschaffung.

**Mengenermittlung**  
 Kleine Beschaffung: Anzahl Mitarbeitende mit Grössen und Pensen. Grössere Beschaffung: Budget, Erfahrungswerte.  
**Weitere Aspekte:** Ausgabesysteme, Bezugsmenge, Anzahl Ausgabestellen, Artikelart, Anzahl Lieferung pro Woche.

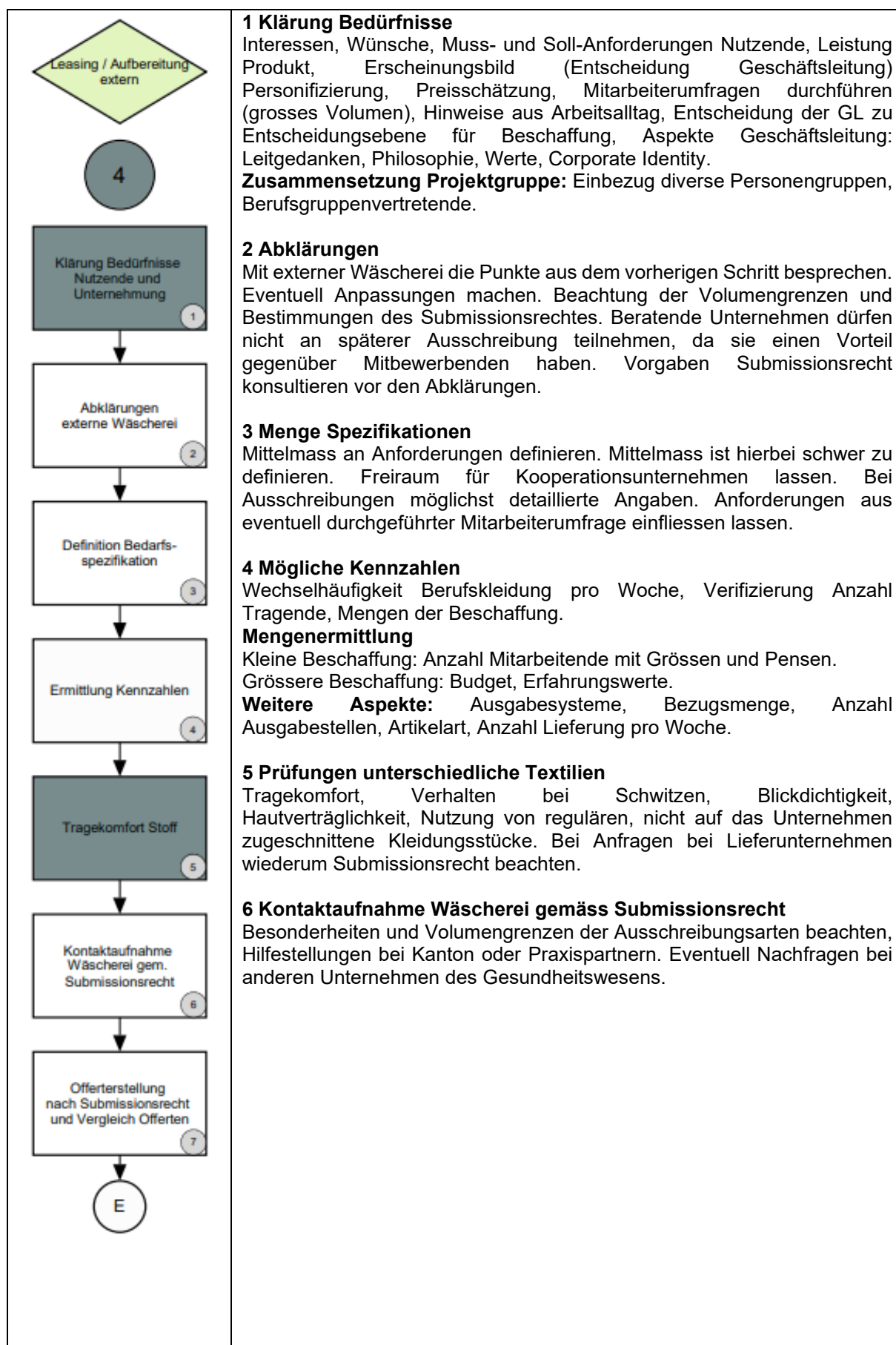
**5 Prüfungen unterschiedliche Textilien**  
 Tragekomfort, Verhalten bei Schwitzen, Blickdichtigkeit, Hautverträglichkeit, Nutzung von regulären, nicht auf das Unternehmen zugeschnittene Kleidungsstücke. Bei Anfragen bei Lieferunternehmen wiederum Submissionsrecht beachten.

**6 Kontaktaufnahme Wäscherei gemäss Submissionsrecht**  
 Besonderheiten und Volumengrenzen der Ausschreibungsarten beachten, Hilfestellungen bei Kanton oder Praxispartnern. Eventuell Nachfragen bei anderen Unternehmen des Gesundheitswesens.

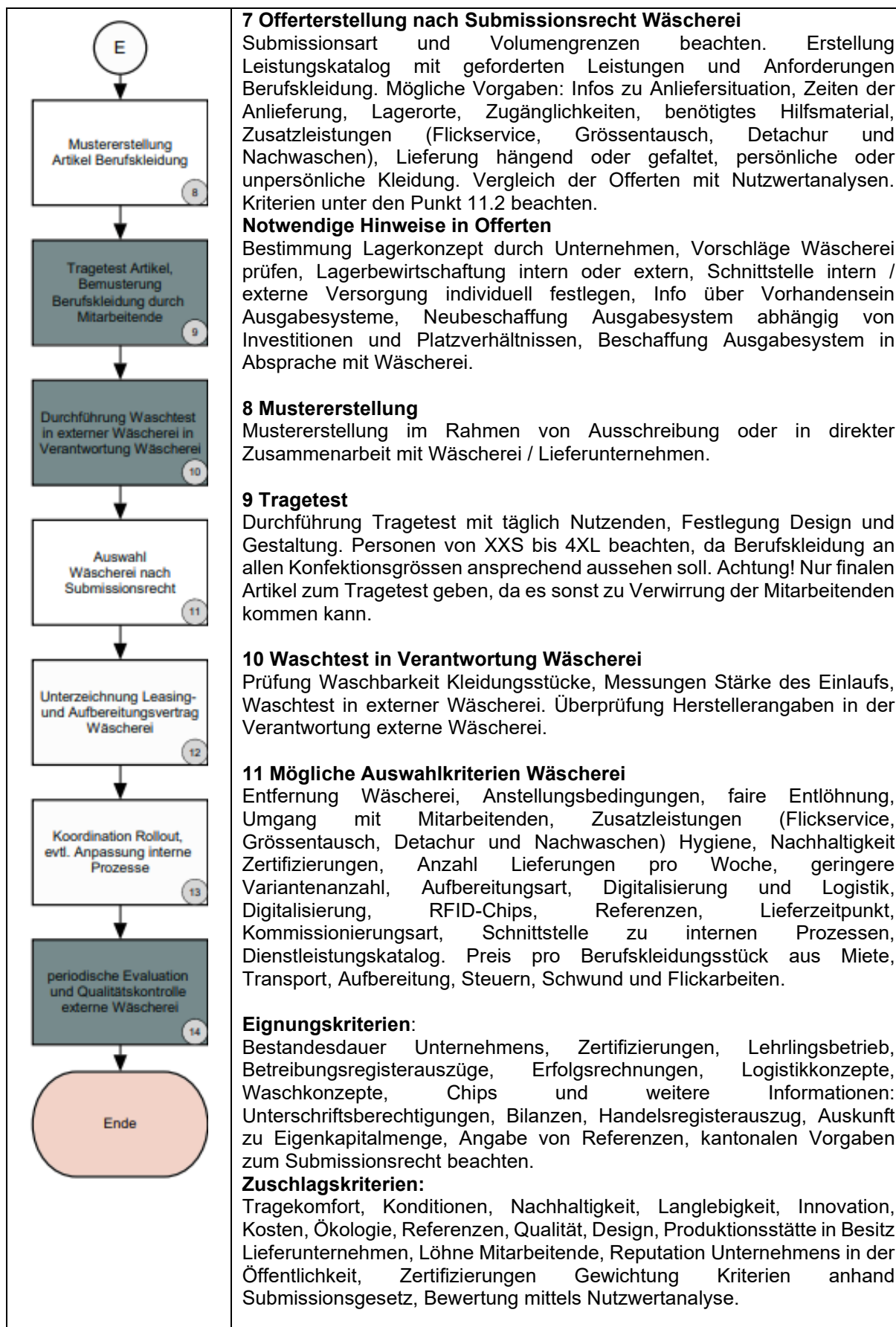
	<p><b>7 Offerterstellung nach Submissionsrecht Wäscherei</b></p> <p>Submissionsart und Volumengrenzen beachten. Erstellung Leistungskatalog mit geforderten Leistungen und Anforderungen Berufskleidung. Mögliche Vorgaben: Infos zu Anliefersituation, Zeiten der Anlieferung, Lagerorte, Zugänglichkeiten, benötigtes Hilfsmaterial, Zusatzleistungen (Flickservice, Grössentausch, Detachur und Nachwaschen), Lieferung hängend oder gefaltet, persönliche oder unpersönliche Kleidung. Vergleich der Offerten mit Nutzwertanalysen. Kriterien unter den Punkt 11.2 beachten.</p> <p><b>Notwendige Hinweise in Offerten</b></p> <p>Bestimmung Lagerkonzept durch Unternehmen, Vorschläge Wäscherei prüfen, Lagerbewirtschaftung intern oder extern, Schnittstelle intern / externe Versorgung individuell festlegen, Info über Vorhandensein Ausgabesysteme, Neubeschaffung Ausgabesystem abhängig von Investitionen und Platzverhältnissen, Beschaffung Ausgabesystem in Absprache mit Wäscherei.</p>
--	---



## Teilprozess 4: Leasing / Aufbereitung extern

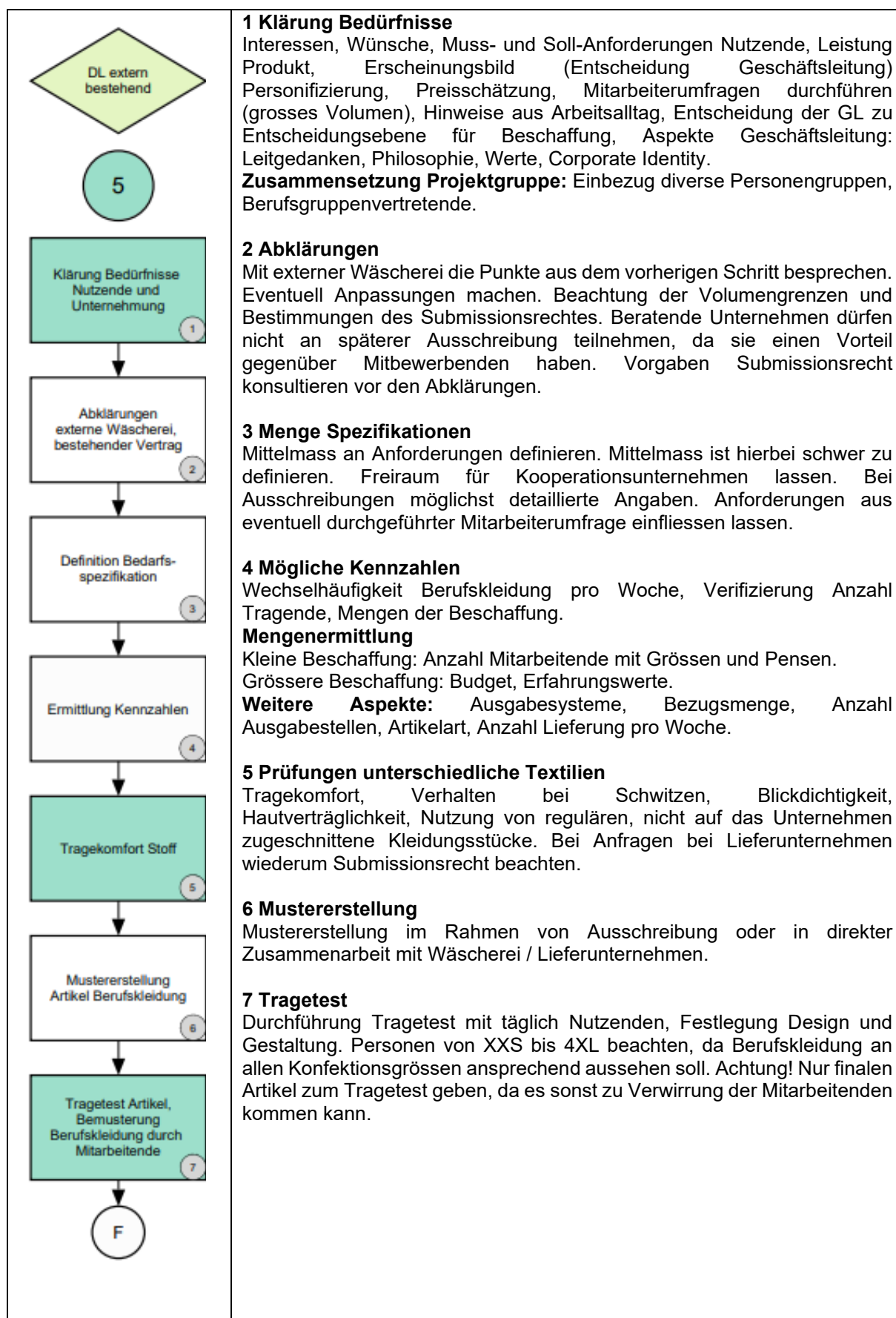


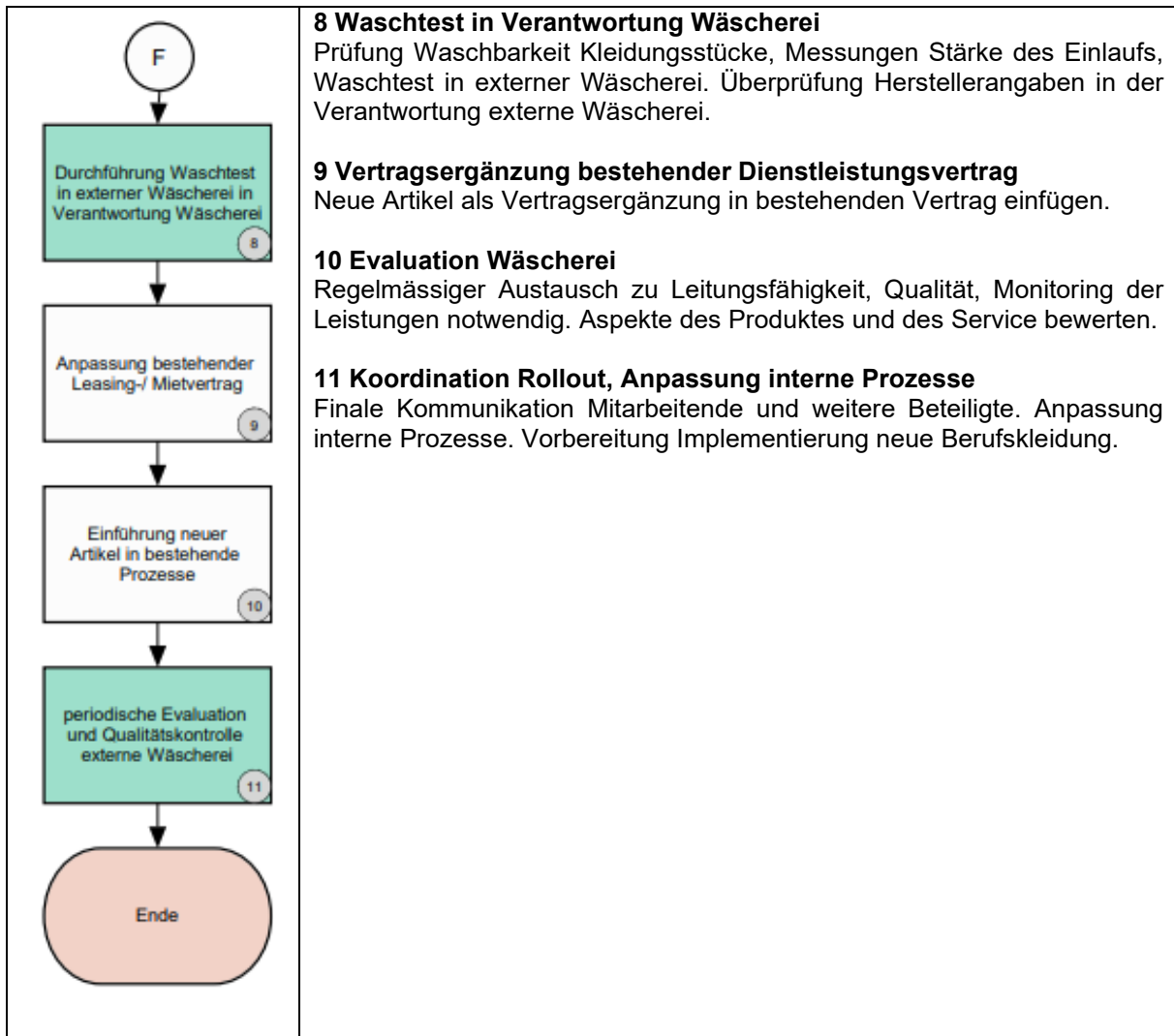




	<p><b>12 Bestandteile Dienstleistungsvertrag</b> Leistungskatalog, Kilo-, oder Stückpreises, Abgabemengen, Umlaufmengen, Vorgehen bei Mengenverschiebungen und vorzeitige Vertragsende, Vertragsdauer, Konsequenzen bei Dienstleistungsverletzungen, Abgrenzung der enthaltenen Dienstleistungen, Waschtests, Anzahl Lieferungen pro Woche, Zahlung Transportleistungen, Lieferbehältnisse, Laufzeiten, Rechte und Pflichten Parteien, Haftung, Gerichtsstand und Zahlungsmodalitäten, Festlegung Zeitpunkt für Preiserhöhungen.</p> <p><b>13 Koordination Rollout, Anpassung interne Prozesse</b> Finale Kommunikation Mitarbeitende und weitere Beteiligte. Anpassung interne Prozesse. Vorbereitung Implementierung neue Berufskleidung.</p> <p><b>14 Evaluation Wäscherei</b> Regelmässiger Austausch zu Leitungsfähigkeit, Qualität, Monitoring der Leistungen notwendig. Aspekte des Produktes und des Service bewerten.</p>
--	--

## Teilprozess 5: Dienstleistung extern bestehend





## Fehlerquellen im Beschaffungsprozess

Im Rahmen der Bachelorarbeit fand eine Erhebung von möglichen Fehlerquellen statt, welche nachgehend aufgeführt werden. Die Fehlerquellen werden anhand ihrer Herkunft eingeordnet.

<b>Technik</b>	<b>Personen</b>	<b>Kooperationen</b>	<b>Weitere</b>
unpassende Wahl von Stoff, Schnitt, Reissverschluss- und Knopfart	Ablehnung der Nutzenden	Kleidung nicht industriell aufbereitbar	Unprofessionelle Durchführung von Ausschreibungsprozessen
falsche Produktewahl	ungenügende Kommunikation über Projektstand und Berufskleidung	fehlender Waschtest	Überspringen von Abklärungen
Problematik Passform Kleidung für Vielzahl von Proportionen	zu grosses Entscheidungsgremium	keine periodische Qualitätskontrolle	Beschaffung minderwertiger Qualität von Berufskleidung
Veränderungen Grössen von alten zu neuem Berufskleidungsmodell	ungenügende Prüfung Beschaffungsmenge Wäscherei	Wahl unprofessionelles Lieferunternehmen oder Wäscherei	

Die Interviewteilnehmenden wurden ebenfalls gefragt, wie sie diese Fehlerquellen umgehen oder wie sie diese im Beschaffungsprozess verhindern.

<b>Auf Prozess bezogen</b>	<b>Auf Personen bezogen</b>
Verwendung allgemeingültiger Leitfaden	Nutzung Erfahrung anderer Personen
Führung von Erkenntnisliste vergangener Beschaffungen	Prüfung Vorschläge externer Kooperationspartner
Waschtest	Austausch mit Vorgesetzten, Praxispartnern
Verwendung RFID Chips	Einholung von Referenzen

## Quellen

- Bichler, K., Krohn, R., Riedel, G., & Schöppach, F. (2010). *Beschaffungs- und Lagerwirtschaft: Praxisorientierte Darstellung der Grundlagen, Technologien und Verfahren* (9. akt. und überarb. Aufl.). Wiesbaden: Gabler Verlag.
- Cevik, M., Köberlein, M., Maier, W., Neugebauer, U., Schöppe, S., Schumacher, A., Voss-Franke, M., Wallmann, A., & (Hrsg. Deutscher Textilreinigungs-Verband e.V.). (2019). *Leitfaden für die Textilversorgung von Krankenhäusern*. Bonn: Deutscher Textilreinigungs-Verband e.V.
- CRB Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung. (2007a). *Prozess-/ Leistungsmodell im Facility Management*.
- CRB Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung. (2007b). *LOPD 15 — Wäscheservice*.
- CRB Schweizerische Zentralstelle für Baurationalisierung. (2007c). *LEP 05 — Auftragsmanagement*.
- Deutsche Gesellschaft für Krankenhaushygiene e.V. (2016). Kleidung und Schutzausrüstung für Pflegeberufe aus hygienischer Sicht. *Hygiene & Medizin*, 41(7/8), S. 186-192.
- Fetz, M., & Seiler, M. (2013). Schulung «öffentliche Ausschreibung». *Öffentliches Beschaffungsrecht, Grundlagen*, (S. 10). Zürich: ETH Zürich.
- GEFMA 100-1:2004-07. (2004). *Facility Management — Grundlagen*.
- GEFMA 100-2:2004-07. (2004). *Facility Management — Leistungsspektrum*.
- Hohenstein Laboratories GmbH & Co. KG. (2019). *Kriterienkatalog für den Einkauf von Dienstleistungen und Produkten*. Von [https://www.waeschereien.de/fileadmin/user\\_upload/2\\_GG\\_Waeschereien/Ratgeber/Kriterienkatalog\\_zum\\_Einkauf/downloads/Kriterienkatalog\\_Gesundheitswesen.pdf](https://www.waeschereien.de/fileadmin/user_upload/2_GG_Waeschereien/Ratgeber/Kriterienkatalog_zum_Einkauf/downloads/Kriterienkatalog_Gesundheitswesen.pdf) abgerufen.
- Müller, N. (2022). *Beschaffung von Berufskleidung im Gesundheitswesen - Leitfaden aus der FM-Perspektive* (unveröffentlichte Bachelorarbeit, Facility Management). Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Wädenswil.
- SN EN 15221-1:2006. (2006). *Facility Management — Teil 1: Begriffe*.
- SN EN 15221-4:2011. (2011). *Facility Management — Teil 4: Taxonomie, Klassifikation und Strukturen im Facility Management*.
- SN EN ISO 41011:2017. (2017). *Facility Management — Begriffe*.
- SN EN ISO 41012:2017. (2017). *Facility Management — Leitfaden zur strategischen Beschaffung und der Entwicklung von Ve*

Thommen, J.-P. (2016). *Betriebswirtschaft und Management* (10. überarb. und erw. Aufl.). Zürich: Versus Verlag AG.

Thommen, J.-P., Achleitner, A.-K., Gilbert, D. U., Hachmeister, D., Jarchow, S., & Kaiser, G. (2020). *Allgemeine Betriebswirtschaftslehre — Umfassende Einführung aus managementorientierter Sicht*. Wiesbaden: Springer Gabler.

van Weele, A. J., & Essig, M. (2017). *Strategische Beschaffung — Grundlagen, Planung und Umsetzung eines integrierten Supply Management*. Wiesbaden: Springer Gabler

## Impressum

### Herausgeberin

Institut für Facility Management  
ZHAW Life Sciences und Facility Management  
Grüentalstrasse 14, Postfach  
8820 Wädenswil

### Autorin

Noemi Müller  
Hausacher 23  
5105 Auenstein

### Auftraggeberin

Irina Pericin Häfliger  
Dozentin und Beraterin mit Schwerpunkten Reinigungs- und Textilmanagement  
Institut für Facility Management  
ZHAW Life Sciences und Facility Management, Wädenswil

### Titelfoto

© iStock Photo, 2020

### Bildnachweis

Bildlizenz Titelbild erworben und Prozessdarstellungen erstellt durch Noemi Müller.

### Grafische Gestaltung

Noemi Müller

### Ort und Datum

Auenstein, dem 31 Januar 2023

### Dank an Teilnehmende

Besonderer Dank gilt den Teilnehmenden der Experteninterviews und der Fokusgruppendifkussion im Rahmen der Bachelorarbeit: F. Benz, T. Buholzer, S. Frei, S. Frey, P. Gabathuler, A. Leimgruber, R. Tobler und A. Züst.

© 2023 ZHAW, Institut für FM

**Zitiervorschlag:** Müller, N. (2023). Leitfaden für die Beschaffung von Berufskleidung im Gesundheitswesen aus der FM-Perspektive. Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, Institut für Facility Management. Wädenswil.